

Regierungsratsbeschluss

vom 21. Januar 2020

Nr. 2020/74

Dachverband Kinder- und Jugendarbeit Kanton Solothurn (DKJSO), 4500 Solothurn: Beitrag aus dem Lotteriefonds an die Angebote und Projekte in den Jahren 2020 und 2021

1. Erwägungen

Der Dachverband Kinder- und Jugendarbeit Kanton Solothurn (DKJSO) ersucht um einen Beitrag aus dem Lotteriefonds an die Angebote und Projekte in den Jahren 2020 und 2021. Der DKJSO ist ein gemeinnütziger Verein, dessen Zweck es ist, die Kinder- und Jugendarbeit im Kanton Solothurn zu fördern. Im DKJSO sind die Arbeitsgemeinschaft Solothurnische Jugendverbände als Dachorganisation der Kinder- und Jugendverbände Jungwacht Blauring, CEVI und Pfadi, sowie der Verband für offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Kanton Solothurn vertreten. Folgende Projekte sollen in den Jahren 2020 und 2021 lanciert werden:

Kinder- und Jugendpolitik

Die Aktionstage Gendervielfalt sollen aktuelle gesellschaftliche Auseinandersetzungen rund um das Thema Gender aufnehmen und auf adäquate Art und Weise in die Kinder- und Jugendarbeit transportieren. Mit den Aktionstagen soll das Netzwerk für die Themen sensibilisiert und die Entwicklung von neuen Angeboten gefördert werden. Das Ziel ist es, dass die Angebote der Kinder- und Jugendarbeit im Kanton Solothurn verschiedene Formen von Genderangeboten umfassen. Seien dies klassische, geschlechterspezifische Settings oder aber auch die Schaffung von Rahmenbedingungen um die Geschlechtervielfalt zuzulassen. Die Aktionstage sollen Kinder und Jugendliche im Kanton Solothurn in der eigenen Identitätsbildung unterstützen. Es sollen stereotype Geschlechterzuschreibungen aufgebrochen sowie Geschlechterdiskriminierungen vermieden werden.

Das Projekt Jugendpolitisches Action-Dinner zielt darauf ab, junge Menschen zu ermutigen, politisch Verantwortung zu übernehmen. Dazu wird alle zwei Jahre ein Action-Dinner konzipiert, organisiert und durchgeführt, welches durch ein niederschwelliges Rahmenprogramm die Teilnahme für politisch (noch) nicht engagierte Jugendliche vereinfacht. Zum Action-Dinner werden PolitikerInnen aus dem Kanton Solothurn eingeladen, welche über ihre Erfahrungen und ihre Karriere in der Politik berichten. Zudem werden Diskussionen zu jugendrelevanten Themen angeregt und organisiert.

Kinder- und Jugendprävention

Das Programm Ganzheitlichkeit setzt sich mit Suchtprävention und Gesundheitsförderung in den Jugendverbänden und der offenen Jugendarbeit auseinander. Leiterinnen und Leiter werden geschult, wie sie das Thema Suchtprävention und Gesundheitsförderung in ihren Verbänden angehen sollen. Es soll kein Wissen über Sucht und Gesundheit vermittelt, sondern vielmehr durch Aktivität ein natürliches Gesundheitsbewusstsein bei Kindern und Jugendlichen erwirkt werden.

Durch das Projekt Eden soll Kindern und Jugendlichen der Zugang zu Umweltschutz, Nachhaltigkeit und zur sozialen Gerechtigkeit eröffnet werden, indem Kinder- und Jugendverbände und offene Kinder- und Jugendarbeiten eigene Projekte anmelden können und ihnen andererseits eine Projektkiste mit Ideen und Umsetzungsvorschlägen bereitgestellt wird. Kinder und Jugendliche sollen sich in der Gesellschaft engagieren und die Aktionen der Gruppen professionalisiert werden.

Kinder- und Jugendkultur

Das Projekt Jugendkultur zielt darauf ab, dass in der offenen wie auch verbandlichen Jugendarbeit kulturelle Anlässe und Projekte wie bspw. Bandevents, Singprojekte, Tanzprojekte, Schreibworkshops, Kunstateliers, Filmprojekte initiiert, geplant, umgesetzt und begleitet werden. Kinder und Jugendliche sollen vermehrt im Rahmen von kulturellen Angeboten partizipieren und in ihren Fähigkeiten gestärkt werden.

Im Rahmen des Projekts Regionaler Kindertag wird jährlich in einer neuen Region ein Kinder- und Jugendtag durchgeführt, wobei Animation für Kinder und Jugendliche und/oder Information zu Kinder- und Jugendthemen angeboten wird. In Zusammenarbeit und Koordination mit regionalen Vereinen und Gruppierungen, TrägerInnen von Kinder- und Jugendarbeitsstellen sowie der verbandlichen Jugendarbeit sollen bereits bestehende Angebote und Teilnahmemöglichkeiten für Kinder sichtbar gemacht werden und eine Vernetzung entstehen. Wenn möglich wird an bestehende Anlässe angeknüpft und diese um das Angebot für Kinder und Jugendliche bereichert. Durch die regionalen Kinder- und Jugendtage sollen die Akteure die potenziellen Synergien erkennen, ohne sich gegenseitig als Konkurrenz wahrzunehmen. Zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendförderung im Kanton wird versucht, den Kindertag vorwiegend in strukturschwachen Regionen durchzuführen. Die Organisation der Kindertage in strukturschwachen Regionen zieht einen grösseren Aufwand mit sich, da weniger lokale/regionale Akteure das Projekt unterstützen können.

Kinder- und Jugendliche in Verbänden – Kinder- und Jugendverbände

Die drei Jugendverbände Jungwacht Blauring, CEVI und Pfadi bieten ihr vielfältiges Programm und die Aktivitäten wöchentlich an. Alle drei Verbände haben sich zum Ziel gesetzt, die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen in ihren Fähigkeiten zu fördern und auszubilden. Die Kinder und Jugendlichen werden dabei unterstützt, ihre eigene Persönlichkeit zu entwickeln, Verantwortung zu übernehmen und sich in und für die Gesellschaft zu engagieren.

Mit dem Projekt Lagernews wird darauf abgezielt, die Lager der verbandlichen und offenen Jugendarbeit mittels Lagertelefon, Lagertagebuch und Lagerfernsehen in der Öffentlichkeit bekannt zu machen und damit für die Tätigkeiten und Ziele der Kinder- und Jugendarbeit zu sensibilisieren.

Kinder- und Jugendvernetzung

Das Projekt Fachtalk und Fokus Jung soll einen fachlich gestützten Austausch, eine Wissenserweiterung und Wissenstransfer ermöglichen. Der DKJSO plant einerseits geschlossene Fachtalks spezifisch für im Kinder- und Jugendbereich tätige Personen zu organisieren und andererseits öffentliche Veranstaltungen mit geladenen ReferentInnen und Podiumsgesprächen zu kinder- und jugendspezifischen Themen („Fokus jung“) durchzuführen. Investiert wird in die Ausbaurbeit des kantonalen Netzwerkes und versucht, in bestehenden Gefässen Inhalte und brennende Themen abzuholen. Mit dem Projekt soll eine Stärkung der einzelnen Angebote bewirkt, Synergien aufgezeigt und überschneidende Themen und Bedürfnisse abdeckt werden. Die lokale und die überregionale Vernetzung sollen durch die ausgeweiteten Fachtalks und Weiterbildungsangebote gestärkt werden.

2. **Beschluss**

- 2.1 Dem Dachverband Kinder- und Jugendarbeit Kanton Solothurn (DKJSO) ist an die Angebote und Projekte in den Jahren 2020 und 2021 je ein Beitrag in der Höhe von Fr. 178'600.00, total Fr. 357'200.00, zugesprochen.
- 2.2 Diese Beitragszusicherung ist auf 5 Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlöscht nach Ablauf dieser Frist automatisch.
- 2.3 Es ist in den Werbeunterlagen und allgemein in geeigneter Form publik zu machen, dass es sich um ein Engagement des Lotteriefonds des Kantons Solothurn handelt.
- 2.4 Die Abteilung Lotterie- und Sportfonds ist ermächtigt, die Beiträge auf Antrag des Amtes für soziale Sicherheit zulasten des Kontos „Lotteriefonds“ (Auftrag 82520) wie folgt anzuweisen:
- 2.4.1 Fr. 178'600.00 (1. Tranche) per Ende Januar 2020 nach Erhalt einer Rechnung inkl. Einzahlungsschein auf Antrag des Amtes für soziale Sicherheit (ASO);
- 2.4.2 Fr. 150'000.00 (2. Tranche) im Jahr 2021 nach Erhalt einer Berichterstattung 2020 und der definitiven Jahresrechnung 2020 inkl. Einzahlungsschein auf Antrag des Amtes für soziale Sicherheit (ASO);
- 2.4.3 Fr. 28'600.00 (3. Tranche) nach Erhalt einer Berichterstattung 2021 und der definitiven Jahresrechnung 2021 inkl. Einzahlungsschein.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Beilagen

Leistungsübersicht des DKJSO Kanton Solothurn 2020/2021

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sportfonds, 4509 Solothurn (3) sg/007831
Amt für soziale Sicherheit, Anlauf- und Koordinationsstelle für Kinder- und Jugendfragen
Dachverband Kinder- und Jugendarbeit (DKJSO), Niklaus Konrad-Strasse 18, 4500 Solothurn